

	<p>Object: Ofenschirm aus Messingblech</p> <p>Museum: Historisches Museum Hannover Pferdestraße 6 30159 Hannover 0511 / 168-43945 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Collection: Wohnen und Möbel</p> <p>Inventory number: VM 037628</p>
--	--

Description

Der Ofenschirm aus Messingblech zeigt eine für die 1920er Jahre charakteristische Gestaltung. In Treibarbeit sind Zweige, Rauten und eine springende Gazelle oder Antilope erkennbar. Unterteilt wird das Dekor durch treppenförmige Linienbündel.

Beim genauen Hinsehen wird ersichtlich, dass es sich bei dem Stück um eine Umarbeitung handelt: Der Ofenschirm wurde aus einem Paar Kamintüren zusammengesetzt. Die feinmaschigen Gitter im unteren Bereich sind als Belüftungsmöglichkeit und Schutz vor Flugasche eingearbeitet.

Der Entwurf stammt von Ludwig Vierthaler (1875-1967), der zu dieser Zeit den Lehrstuhl für Bildhauerei und Modellierkunst an der Technische Hochschule Hannover innehatte. Ausgeführt wurde die Arbeit von der nur wenige Jahre existierenden Metallkunst AG in Hannover-Herrenhausen, mit der Vierthaler vielfach zusammenarbeitete.

Vierthaler war an einigen bedeutenden hannoverschen Großbauprojekten, wie dem Neuen Rathaus (1913) und den Werksgebäuden von Pelikan (1913) und Bahlsen (1911), beteiligt.

[FA]

Basic data

Material/Technique:	Messingblech, Eisen / getrieben, poliert
Measurements:	Länge: 71 cm, Höhe: 96 cm, Breite: 32 cm

Events

Created	When	1923
	Who	Metallkunst GmbH
	Where	Alte Herrenhäuser Straße

Form designed	When	1920-1923
	Who	Ludwig Vierthaler (1875-1967)
	Where	

Keywords

- Fire screen
- Fireplace
- Gazella
- Messingblech
- Repoussé

Literature

- Stula, Nikolai (1998): Ludwig Vierthaler (1875-1967). Leben und Werk. Hannover, Nr. 104, S. 115